



Niederschrift über die 7. öffentliche Gemeinderatssitzung vom 21. Oktober 2021

Einladung vom 13. Oktober 2021

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21:20 Uhr

Anwesende:

Bürgermeister Kindel

Verwaltung: Frau Zähringer, Protokollführerin

Revierleiter Johannes Wiesler

Dr. Lisa Thomas RP

Frau Antje Ries, Frau Manuela Gutmann,
Daniela Lorenz

2 Zuhörer

Herr Steckmeister - Presse

Gemeinderäte:

Asal, Bauer, Büchler, Gottschall, Heine, Lorenz, Dr. Mattes, Dr. Seelmann-Eggebert,
Schanz (19:30 Uhr) und Schneider (19:45 Uhr)

Frageviertelstunde

1. Forsteinrichtungswerk Gemeinde Au
Mittelfristige Betriebsplanung 2022 bis 2031
Beratung und Beschlussfassung
2. Kindergarten St. Johannes und Schulbetreuung Hexentalschule Merzhausen
Beschlussfassung zur Übernahme von Corona bedingten Beitragsausfällen in
der Schulbetreuung in der Hexentalschule Merzhausen und dem Kindergarten
St. Johannes in Au
3. Kindergarten St. Johannes
 - a) Bedarfsplanung für 2021 / 2022
 - b) Beschlussfassung über die Änderung des Vertrages zwischen der
Seelsorgeeinheit St. Georgen – Hexental und der bürgerlichen Gemeinde Au
über den Betrieb und die Förderung des kirchlichen Kindergartens St. Johannes
in Au
4. Bekanntgabe des Umlaufbeschlusses zum Bauvorhaben Lgb.–Nr. 76/1
Am Mainrain 10, 79280 Au
5. Verschiedenes
 - a) Bekanntgaben
 - b) Anfragen und Anregungen des Gemeinderates

BM Kindel begrüßt die Anwesenden zur siebten Sitzung im Jahr 2021 und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Frageviertelstunde keine Fragen

BMr Kindel zieht den Tagesordnungspunkt 4, nach Zustimmung durch das Gremium vor.

TOP 4

Bekanntgabe des Umlaufbeschlusses zum Bauvorhaben Lgb. –Nr. 76/1 Am Mainrain 10, 79280 Au

Beratungsvorlagen: nein

Befangenheit: nein

Wortmeldungen: Gottschall und Dr. Mattes

Sachverhalt:

BM Kindel gibt bekannt, dass der Umlaufbeschluss zu den beantragten Befreiungen einstimmig gefasst worden ist. Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald sieht allerdings in einem weiteren Punkt Abstimmungsbedarf für eine Befreiung, da die Geschossfläche um 8,2 qm überschritten wird. An den vorgelegten Plänen ändert sich nichts. Die Gemeinderäte sprechen sich in einer kurzen Beratung für die Zustimmung zu der erforderlichen Befreiung aus und fassen folgenden **einstimmigen Beschluss**.

Das Gremium beschließt anhand der vorgelegten Pläne die beantragte Befreiung zum vorliegenden Bauvorhaben und erteilt sein Einvernehmen.

TOP 1

Forsteinrichtungswerk Gemeinde Au Mittelfristige Betriebsplanung 2022 bis 2031 Beratung und Beschlussfassung

Beratungsvorlagen: ja, Anlage 1 in der Niederschrift

Befangenheit: nein

Wortmeldungen: GRte Asal, Gottschall, Dr. Mattes und Schneider

Sachverhalt:

BM Kindel begrüßt Frau Dr. Lisa Thomas vom Regierungspräsidium Freiburg. Frau Dr. Thomas führt anhand einer Power Point Präsentation durch das Forsteinrichtungswerk (siehe Anlage) für die nächsten 10 Jahre. Im Rahmen der gesetzlichen Regelungen und auf der Grundlage der vorhandenen Ressourcen, werden die Zielsetzungen der Gemeinde Au in die Planung konkreter forstlicher Maßnahmen umgesetzt. Das Forsteinrichtungswerk stellt einen fachlichen Vorschlag dar, über den die Gemeinden als Waldeigentümerin entscheiden.

Die große Herausforderung wird sein, den Wald so umzugestalten, dass er dem Klimawandel gewachsen ist. Aufgrund der bisherigen Arbeit durch das Forstamt Staufen und Herrn Forstrevierleiter Wiesler, sieht man sich für die nachfolgende Generation gut aufgestellt.

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beschließt mittelfristig die Betriebsplanung für den Zeitraum 2022 bis 2031.

TOP 2

**Kindergarten St. Johannes und Schulbetreuung Hexentalschule Merzhausen
Beschlussfassung zur Übernahme von Corona bedingten Beitragsausfällen in
der Schulbetreuung in der Hexentalschule Merzhausen und dem Kindergarten
St. Johannes in Au**

Beratungsvorlagen: ja, Anlage 2 in der Niederschrift

Befangenheit: nein

Wortmeldungen: GRte Dr. Seelmann-Eggebert, Schneider, Dr. Mattes und Büchler

Sachverhalt:

BMr Kindel erläutert dem Gremium laut Vorlage der anhängenden Beratungsvorlage den Sachverhalt, wie sich der Corona bedingte Beitragsausfall im April in Höhe von 8881,25 € zusammensetzt und welche Leistungen vom Kindergarten in dieser Zeit erbracht wurden. Das Gremium spricht sich in der Beratung dafür aus, sich an dem ungedeckten Betrag entsprechend der Finanzierungsvereinbarung zu beteiligen.

Einstimmiger Beschluss:

Das Gremium beschließt, dass die Gemeinde sich mit einem Betrag in Höhe von 6432,32 € entsprechend der Finanzierungsvereinbarung an den Einnahmeausfällen der Elternbeiträge für den Monat April 2021 beteiligt.

TOP 3

Kindergarten St. Johannes

a) Bedarfsplanung für 2021 / 2022

**b) Beschlussfassung über die Änderung des Vertrages zwischen der
Seelsorgeeinheit St. Georgen – Hexental und der bürgerlichen Gemeinde Au
über den Betrieb und die Förderung des kirchlichen Kindergartens St. Johannes
in Au**

Beratungsvorlagen: ja, Anlage 3 in der Niederschrift

Befangenheit: nein

Wortmeldungen: Dr. Mattes, Schanz, Heine, Büchler, Schneider und Dr. Seelmann-Eggebert,

Sachverhalt:

a) Herr BM Kindel begrüßt Frau Antje Ries, Frau Manuela Gutmann und Frau Daniela Lorenz zu diesem Tagesordnungspunkt.

Das Kindergarten-Team stellt anhand der beigefügten Präsentation dem Gremium die Bedarfsplanung für 2022 vor. Sie berichten über die aktuellen Daten zum Kindergartenjahr 2021/2022 im Hinblick auf die Ausstattung, Gruppenformen, Öffnungszeiten und Konzeption. Die Gemeinderäte bedanken sich bei dem Team für die gute Arbeit und nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

Frau Ries und BM Kindel erläutern dem Gremium die Kosten zum Kindergartenhaushalt anhand der beigefügten Präsentation.

Laut dem jetzigen Vertrag liegt der Anteil der Gemeinde an den Betriebsausgaben bei 73 %. Die Kirchengemeinde erklärte, dass die Kostenbeteiligung nicht ausreicht und eine Deckungslücke in Höhe von derzeit rd. 28.000 € besteht.

Vom Träger wurden die Handlungsfelder Elternbeiträge, Öffnungszeiten und Personalabdeckung überprüft und festgestellt, dass es wenig Spielraum für Einsparungen gibt.

BM Kindel schlägt vor, den Anteil der Gemeinde an den Betriebsausgaben zu erhöhen. Nach eingehender Diskussion entscheidet sich das Gremium dafür, den Anteil um weitere 3 Prozentpunkte anzuheben.

Beschluss:

Zu a)

Der Gemeinderat nimmt die Bedarfsplanung zur Kenntnis.

zu b)

Zur Finanzierung der laufenden Betriebsausgaben beschließt der Gemeinderat **einstimmig**, den Zuschuss der bürgerlichen Gemeinde ab Januar 2021 um 3 % Punkte auf 76% anzuheben. Die Verwaltung wird beauftragt, den Vertrag zwischen der Seelsorgeeinheit St. Georgen – Hexental und der bürgerlichen Gemeinde Au über den Betrieb und die Förderung des kirchlichen Kindergartens St. Johannes in Au entsprechend anzupassen.

TOP 5

Verschiedenes

a) Bekanntgaben

BM Kindel gibt bekannt, dass

- die Bushaltestelle Selzenstraße vorerst, aufgrund einer Hangabsenkung zur Verkehrssicherung abgeriegelt wurde und nach Absprache mit den zuständigen Behörden an die L122 vorverlegt werden soll.
- der Fehler in der Straßenbeleuchtung in der Selzenstraße mithilfe eines Messwagens der Badenova festgestellt werden konnte und repariert werden konnte.
- beim Hochwasserschutz die geologischen Untersuchungen auf den Grundstücken vorbereitet wurden.
- ein neues Abrechnungssystem beim ÖPNV eingeführt wird und hierzu eine neue App zur Verfügung steht.
- die Trockenbauarbeiten im Bürgerhaus weitgehend abgeschlossen wurden.
- zur anstehenden Haushaltsplanung das Gremium sich Gedanken machen und evtl. Vorstellungen und Wünsche an die Verwaltung geben soll.
- am 06. Oktober 2021 die Verbandsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Hexental getagt hat.
- am 07. November 2021 die Gedenkfeier zum Volkstrauertag wie im letzten Jahr auf dem Friedhof stattfindet.
- am 18. November die nächste Gemeinderatssitzung stattfindet.

b) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte

GR Dr. Mattes erkundigt sich zum Sachstand der bzgl. der beim Ortstermin im Sommer besprochenen Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Selzenstraße (weiterer Pflanzkübel, durchgehender weißer Streifen zur Abgrenzung des Bürgersteigs, weiße 30er-Beschriftung auf rotem Hintergrund)

BM Kindel erklärt, dass die geplanten Maßnahmen an die Verkehrsbehörde weitergeleitet und am Rande eines Ortstermin der in anderer Sache mit selbiger stattfand darüber gesprochen wurde und aktuell noch deren Rückmeldung aussteht.

GR Mattes regt an, den an der Teerdecke durch einen Fahrzeugbrand im Sommer entstandenen Schaden in der Bushaltestelle Selzenstraße über die Versicherung des Fahrzeughalters abzurechnen

GR Schneider wurde von der Familie Schwär angesprochen, dass zu viel Wasser von der Schönbergstraße kommt und bei Ihnen aus dem Schacht sprudelt.
BM Kindel informiert, dass hier mittlerweile der Schacht vom Bauhof gereinigt und der Gehweg am Anwesen Schwär begradigt und somit Abhilfe geschaffen wurde.

GR Dr. Seelmann-Eggebert hätte gerne die Daten von der Regio Agentur über die Verbräuche bzw. Energieeinsparungen als Exel Datei zur Verfügung gestellt und eine Vorführung bzw. Begehung der neuen Photovoltaikanlage im Bürgerhaus Au.

GR Dr. Mattes fragt nach, ob die Bäume für die Aktion Baumbepflanzung der „Projektgruppe Artenvielfalt“ schon bestellt und diesen Herbst noch gepflanzt werden können.

BM Kindel erklärt, dass die Bäume in der 44 KW bestellt und noch in diesem Herbst gepflanzt werden sollen


GR Dr. Seelmann-Eggebert erkundigt sich nach dem Glasfaser Ausbau, ob es neue Erkenntnisse vom Zweckverband Breitband gibt.

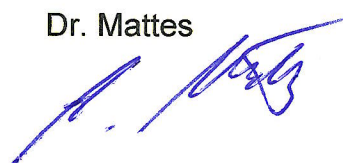
BM Kindel steht im Kontakt mit der Telekom, der früheste Termin für den Ausbau könnte 2025/2026 erfolgen.

Au, den 27. Oktober 2021


Kindel
Bürgermeister

Mitzeichnung der Niederschrift nach
§ 38 Abs. 2 GemO:

Zähringer
Protokollführerin


Dr. Mattes


Lorenz
